



**Antrag auf Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit
(Staatsangehörigkeitsausweis)**

Landratsamt Freudenstadt
Amt für Migration und Flüchtlinge
Frau Burkhardt
Wittlensweilerstraße 3
72250 Freudenstadt

über das

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt
der Gemeinde-/Stadtverwaltung

(Wohnort Antragsteller/in)

mit der Bitte um Stellungnahme ab Seite 7.



Antrag auf Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit (Staatsangehörigkeitsausweis)

 Antragsteller/in

Ich beantrage die Ausstellung eines

- Staatsangehörigkeitsausweises**
- Staatsangehörigkeitsausweises für mein folgendes minderjähriges Kind** (unter 16)
(dann bitte auf Seite 2 als Antragsteller das Kind eintragen):

Familienname	Vornamen	Geburtsdatum	Geburtsort	Abstammung (ehelich, nicht- ehelich, legiti- miert, adoptiert)

- Ich / Wir erkläre(n), als gesetzliche(r) Vertreter für diese(s) Kind(er) keine fremde Staatsangehörigkeit beantragt oder erworben zu haben.
- Ich / Wir besitze(n) das Sorgerecht (bei geschiedener Ehe bitte Nachweis über Sorgerecht beifügen).

 Ort, Datum, Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreter/s (in der Regel beide Elternteile)

Ich benötige den Staatsangehörigkeitsausweis, da

- folgende öffentliche Stelle einen urkundlichen Nachweis verlangt:
- die deutsche Staatsangehörigkeit aus folgendem Grund angezweifelt wird:
- (Bitte Nachweise vorlegen)

Zu dem Antrag mache ich auf den nachfolgenden Seiten weitere Angaben und versichere deren Richtigkeit.

- Ich erkläre, dass mir keine Tatsachen bekannt sind, die den Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit bei mir und den Personen, von denen ich sie herleite, zur Folge hatten.
- Ich habe keine weitere Staatsangehörigkeit auf Antrag angenommen.

 Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers oder gesetzlichen Vertreter(s)

	I Antragsteller/in			II <input type="checkbox"/> Vater* <input type="checkbox"/> Mutter* <input type="checkbox"/> Ehemann* des Antragstellers/der Antragstellerin		
1. Familienname						
2. Geburtsname (wenn abweichend v. 1.)						
3. Vornamen						
4. Geburtsdatum						
5. Geburtsort, Kreis, Staat						
6. aktuelle Anschrift						
6.1 Telefonnummer						
6.2 E-Mail:						
7. Beruf						
8. Abstammung	<input type="checkbox"/> ehelich <input type="checkbox"/> Kind nicht miteinander ver- heirateter Eltern	<input type="checkbox"/> legitimiert <input type="checkbox"/> als Kind angenommen seit _____		<input type="checkbox"/> ehelich <input type="checkbox"/> Kind nicht miteinander ver- heirateter Eltern	<input type="checkbox"/> legitimiert <input type="checkbox"/> als Kind angenommen seit _____	
9. Familienstand						
10. Eheschließung(en)	1.	am _____ in _____		am _____ in _____		
	2.	am _____ in _____		am _____ in _____		
11. Aufenthaltszeiten und –orte seit Geburt	von	bis	in	von	bis	in
12. Vertriebener/ Aussiedler/Spätaussiedler Volkszugehörigkeit Staatsangehörigkeit vor der Vertreibung/Aussiedlung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, aus _____			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, aus _____		
13. Militärdienst geleistet Im Dienst von/Zeitraum	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,		
14. Ausländische Staats- angehörigkeit früher oder jetzt, Zeitraum und Erwerbsgrund ggf. Verlustgrund	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,		
15. Immer als Deutsche/r behandelt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, _____			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, _____		
16. Staatsangehörigkeitsausweis/ Heimatschein/Ausweis über Rechtsstellung als Deutscher wurden schon früher ausgestellt (auch für Familienangehörige)	<input type="checkbox"/> nein ja, am: _____			<input type="checkbox"/> nein ja, am: _____		
	von			von		
	für			für		
17. Ich habe die deutsche Staats- angehörigkeit erworben durch:	<input type="checkbox"/> Abstammung von <input type="checkbox"/> der Mutter <input type="checkbox"/> dem Vater <input type="checkbox"/> Adoption von <input type="checkbox"/> der Mutter <input type="checkbox"/> dem Vater <input type="checkbox"/> Geburt in Deutschl. als Kind ausländ. Eltern <input type="checkbox"/> Bescheinigung § 15 BVFG <input type="checkbox"/> Sonstiges:			<input type="checkbox"/> Abstammung von <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/>		

	III			IV		
	<input type="checkbox"/> Vater* <input type="checkbox"/> Mutter* <input type="checkbox"/> Ehemann* der unter II. eingetragenen Person, wenn diese nicht vor 1914 geboren ist			<input type="checkbox"/> Vater* <input type="checkbox"/> Mutter* <input type="checkbox"/> Ehemann* der unter III. eingetragenen Person, wenn diese nicht vor 1914 geboren ist		
1. Familienname						
2. Geburtsname						
3. Vornamen						
4. Geburtsdatum						
5. Geburtsort, Kreis, Staat						
6. Anschrift						
7. Beruf						
8. Abstammung	<input type="checkbox"/> ehelich <input type="checkbox"/> Kind nicht miteinander ver- heirateter Eltern	<input type="checkbox"/> legitimiert <input type="checkbox"/> als Kind angenommen seit _____		<input type="checkbox"/> ehelich <input type="checkbox"/> Kind nicht miteinander ver- heirateter Eltern	<input type="checkbox"/> legitimiert <input type="checkbox"/> als Kind angenommen seit _____	
9. Familienstand						
10. Eheschließung(en)	1.	am _____ in _____		am _____ in _____		
	2.	am _____ in _____		am _____ in _____		
11. Aufenthaltszeiten und -orte	von	bis	in	von	bis	in
12. Vertriebener/ Aussiedler/Spätaussiedler Volkszugehörigkeit Staatsangehörigkeit vor der Vertreibung/Aussiedlung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, aus _____			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, aus _____		
13. Militärdienst geleistet Im Dienst von/Zeitraum	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,		
14. Ausländische Staats- angehörigkeit früher oder jetzt Zeitraum und Erwerbsgrund ggf. Verlustgrund	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,		
15. Immer als Deutsche/r behandelt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, _____			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, _____		
16. Staatsangehörigkeitsausweis/ Heimatschein/Ausweis über Rechtsstellung als Deutscher wurden schon früher ausgestellt (auch für Familienangehörige)	<input type="checkbox"/> nein ja, am: _____			<input type="checkbox"/> nein ja, am: _____		
	von			für		
	von			für		
17. Erwerbsgrund der deutschen Staatsangehörigkeit/ Rechtsstellung als Deutscher	<input type="checkbox"/> Abstammung von <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/> Abstammung von <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/>		

***In der Regel sind Angaben zu machen:**

- über den Ehemann: bei Frauen, die vor 01.04.1953 die Ehe geschlossen haben (auch bei früherer Ehe)
- über die Mutter: bei Personen, die vor 01.07.1993 nichtehelich geboren (und nicht legitimiert) sind. Ferner bei Personen, die ab 01.04.1953 ehelich geboren oder ab 01.01.1977 als Kind angenommen sind, wenn der Vater nicht Deutscher ist
- über den Vater: in allen anderen Fällen, jedoch:
bei Personen, die ab 01.07.1993 geboren sind, die ab 01.01.1975 ehelich geboren sind oder die ab 01.01.1977 als Kind angenommen sind, können Angaben wahlweise über Vater oder Mutter gemacht werden, wenn beide Deutsche sind.

Ich erkläre außerdem, dass ich nach dem 31.12.1999 nicht aufgrund freiwilliger Verpflichtung in die Streitkräfte oder einen bewaffneten Verband eines anderen Staates, dessen Staatsangehörigkeit ich ebenfalls besitze, eingetreten bin.

Ich erkläre weiterhin, dass mir bekannt ist, dass ein freiwilliger Eintritt in Streitkräfte oder einen anderen vergleichbaren bewaffneten Verband eines ausländischen Staates, dessen Staatsangehörigkeit ich ebenfalls besitze, ohne vorherige Zustimmung nach § 8 Wehrpflichtgesetz zum Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit führt.

Weitere Angaben:

Zu Nummer:	

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass:

- falsche oder unvollständige Angaben zur Rücknahme des Staatsangehörigkeitsausweises führen können,
- ich Änderungen meiner persönlichen Verhältnisse und sonstiger Antragsangaben sofort mitteilen muss,
- für die Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit (mit Ausstellung eines Staatsangehörigkeitsausweises), ihrer Ablehnung oder bei Rücknahme des Antrags eine Verwaltungsgebühr zu zahlen ist.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Landratsamt Freudenstadt nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung finden Sie auf der Internetseite des Landratsamts Freudenstadt unter dem oben genannten Fachamt. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Information gerne auch in Papierform zu.

Anlagen: (die entsprechenden Angaben durch Urkunden/Nachweise wenn möglich belegen = siehe auch: Merkblatt)

Zu Nummer:	Nachweis/Urkunde:	Original	Kopie

 Ort, Datum, Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Stellungnahme des Bürgermeisteramtes

Personalien, Abstammung, Familienstand wurden folgendermaßen überprüft:

bei „I Antragsteller“

Melderegister richtig können keine Angaben gemacht werden
 werden folgendermaßen berichtigt

Personenstandsregister richtig können keine Angaben gemacht werden
 werden folgendermaßen berichtigt

bei „II Vater Mutter des Antragstellers“

Melderegister richtig können keine Angaben gemacht werden
 werden folgendermaßen berichtigt

Personenstandsregister richtig können keine Angaben gemacht werden
 werden folgendermaßen berichtigt

bei „III Vater Mutter des Antragstellers“

Melderegister richtig können keine Angaben gemacht werden
 werden folgendermaßen berichtigt

Personenstandsregister richtig können keine Angaben gemacht werden
 werden folgendermaßen berichtigt

Die Angaben des Antragstellers sind laut Melderegister

Aufenthaltszeiten	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Bundesland)
von Geburt		
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Bundesland)

aktueller Personalausweis	ausgestellt am	Nr.
	gültig bis	Von
früherer Personalausweis	ausgestellt am	Nr.
	gültig bis	Von
aktueller Reisepass	ausgestellt am	Nr.
	gültig bis	Von
früherer Reisepass	ausgestellt am	Nr.
	gültig bis	Von
Vertriebenenausweis / Bescheinigung nach § 15 BVFG	ausgestellt am	Nr.
	gültig bis	Von
<p>Anhaltspunkte dafür, dass er/sie die deutsche Staatsangehörigkeit verloren hätte, sind hier</p> <p><input type="checkbox"/> nicht bekannt</p> <p><input type="checkbox"/> bekannt.</p> <p>Über die <input type="checkbox"/> Staatsangehörigkeit</p> <p><input type="checkbox"/> Rechtsstellung als Deutscher nach Art. 116 Abs. 1 GG</p> <p>liegen <input type="checkbox"/> keine Unterlagen vor.</p> <p><input type="checkbox"/> folgende Unterlagen vor:</p>		
Ort, Datum		Unterschrift



Merkblatt

Ausstellung eines Staatsangehörigkeitsausweises

Das Bestehen oder Nichtbestehen der deutschen Staatsangehörigkeit wird **bei Glaubhaftmachung eines berechtigten Interesses** auf Antrag von der Staatsangehörigkeitsbehörde festgestellt. Z. B. wenn Ihre deutsche Staatsangehörigkeit angezweifelt wird oder eine Stelle einen Staatsangehörigkeitsausweis fordert.

Für die Überprüfung, ob Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, ist es wichtig, dass Sie den Antragsvordruck sorgfältig und so vollständig, wie Ihnen möglich ist, ausfüllen und möglichst zahlreiche zweckdienliche Unterlagen einreichen, die Ihre Abstammung bzw. die Staatsangehörigkeit nachweisen.

Bitte legen Sie auf jeden Fall vor:

- einen aktuellen beglaubigten Ausdruck aus dem **Geburtsregister** = keine Geburtsurkunde! (erhalten Sie beim Standesamt Ihres Geburtsortes)
- Ihren Personalausweis/Reisepass (Kopie)

Weitere Urkunden auch von den Vorfahren zum Nachweis der Abstammung und Identität (soweit vorhanden)

- Geburtsurkunden/Abstammungsurkunden
- Heiratsurkunden/Familienbücher
- Personaldokumente (z. B. Personalausweis/Reisepass, Identitätskarten, ausländische Ausweise)

Mögliche Nachweise zum Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit oder der Rechtsstellung als Deutscher (auch von den Vorfahren)

- Deutsche Personaldokumente (z. B. Reisepass, Kinderausweis, Personalausweis – auch alte)
- Einbürgerungsurkunden, Staatsangehörigkeitsausweise, Heimatscheine
- Nachweise über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung oder Option
- Spätaussiedlerbescheinigung, Bescheinigung nach § 15 BVFG, Vertriebenenausweise, Registrier-scheine, Aufnahmebescheide, Flüchtlingsausweise, Ausweise über die Rechtsstellung als Deutscher
- Ernennungsurkunden bei Beamten
- Auszug aus dem deutschen Melderegister
- Unterlagen über die Zugehörigkeit zu dem Personenkreis, auf den sich eine Sammeleinbürgerung erstreckte (z. B. Nachweise über (früheres) Heimatrecht, Bürgerrecht oder Wohnsitz in den betreffenden Gebieten, Bescheinigungen über Verzicht auf das Ausschlagungsrecht)
- Wehrbescheinigungen von Vater/Großvater (auch Arbeitsbuch, Soldbuch, Wehrpass, Volkslistenausweis, Bescheinigung der WAST, etc.)

Weitere hilfreiche Unterlagen (soweit zutreffend)

- Unterlagen über den Nichterwerb einer anderen Staatsangehörigkeit (Nichterwerbsbescheinigung)
- Nachweise über den Erwerb/Besitz weiterer Staatsangehörigkeiten
- Namensänderungsurkunden/-bescheinigungen, Erklärungen zur Namensführung
- Unterlagen zum Sorgerecht (bei Anträgen von Kindern bis 16 Jahren)
- Adoptionsnachweis

Den Antrag reichen Sie mit allen Unterlagen **bei Ihrem Bürgermeisteramt vor Ort** ein. Er wird von dort mit der Stellungnahme an uns weitergeleitet. Die Unterlagen sollen **im Original vorgelegt** werden. Am besten lassen Sie Ihre Originale beim Bürgermeisteramt kopieren und mit einer Bestätigung versehen, dass das Original vorgelegen hat. Bei ausländischen Urkunden ist auch eine Übersetzung einzureichen.

Abhängig von Ihren persönlichen Verhältnissen kann es im Einzelfall sein, dass noch weitere Unterlagen erforderlich sind und von uns angefordert werden.

Die Gebühr beträgt 51,00 Euro und ist bei Aushändigung des Ausweises zu entrichten. Bitte bedenken Sie, dass Ihnen für die Beschaffung von Urkunden, Übersetzungen und Beglaubigungen weitere Kosten entstehen können.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: 07441 920-6226 oder b.burkhardt@kreis-fds.de

Übersicht über die wichtigsten aktuellen und früheren Erwerbsgründe der deutschen Staatsangehörigkeit

Die deutsche Staatsangehörigkeit wird/wurde erworben durch:

Abstammung

vom deutschen Vater

- eheliche Kinder bei Geburt ab 01.01.1914
- nichteheliche Kinder bei Geburt ab 01.07.1993

von der deutschen Mutter

- nichteheliche Kinder bei Geburt ab 01.01.1914
- eheliche Kinder bei Geburt ab 01.01.1964 bis 31.12.1974 (wenn Kind sonst staatenlos)
bei Geburt ab 01.01.1975

Adoption als Minderjähriger (Annahme als Kind)

seit 01.01.1977 bei mindestens einem deutschen Adoptivelternteil (Vater und/oder Mutter)

Geburt in Deutschland

seit 01.01.2000 als Kind ausländischer Eltern bei Vorliegen weiterer aufenthaltsrechtlicher Voraussetzungen durch mindestens einen Elternteil

Einbürgerung

durch Aushändigung einer Einbürgerungsurkunde

Erklärung

durch Ausstellung einer Urkunde über den Erwerb durch Erklärung

durch Ausstellung einer Bescheinigung nach § 15 BVFG (Spätaussiedlerbescheinigung)

seit 01.08.1999

Als sonstige weitere Erwerbsgründe der deutschen Staatsangehörigkeit kommen/ kamen folgende Möglichkeiten in Betracht:

Legitimation

mit Eheschließung der Eltern (nach der Geburt)
seit 01.01.1914 bis 30.06.1998 bei deutschem Vater

Eheschließung mit einem deutschen Ehegatten

bei Eheschließung ab dem 01.01.1914 bis 31.03.1953

Übernahme in das Beamtenverhältnis

Aushändigung einer Ernennungsurkunde vor dem 01.09.1953 (nur zeitweise und regional unterschiedlich)

Option - im Zusammenhang mit den Gebietsveränderungen nach dem Ersten Weltkrieg in den Gebieten von

- Belgien (Eupen-Malmedy, Moresnet)
- Litauen (Memelgebiet)
- Dänemark (Nordschleswig)
- Polen (Oberschlesien, Posen-Westpreußen) und Danzig
- Tschechien (Hultschiner Ländchen)

Dienst in der ehemaligen deutschen Wehrmacht und anderen Verbänden

durch Zustellung eines Feststellungsbescheides über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit vor dem 26.02.1955

Sammeleinbürgerung - im Zusammenhang mit den Gebietsveränderungen 1938-1943 in den Gebieten von

- Jugoslawien (Untersteiermark, Kärnten, Krain)
- Litauen (Memelland)
- Polen und Danzig (eingegliederte Ostgebiete)
- Ukraine (Reichskommissariat Ukraine)
- Tschechien (Sudetenland, Protektorat Böhmen und Mähren)

Erwerb der Staatsbürgerschaft der DDR

durch Überleitung als Statusdeutscher mit Wirkung vom 01.08.1999

(<https://www.bva.bund.de>, Stand: Januar 2020 – Staatsangehörigkeitsfeststellung - Anhang zum Merkblatt)